

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Landkreis Gifhorn im Auftrag der SG Isenbüttele</u>		
Straße	<u>Schlossplatz 1</u>		
PLZ, Ort	<u>38518 Gifhorn</u>		
Telefon	<u>0 53 71/82 87 26</u>	Fax	
E-Mail	<u>vergabestelle@gifhorn.de</u>	Internet	<u>http://www.gifhorn.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<u>25-12-N-SG Isenbüttele-B</u>
---------------	---------------------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Schulstraße 20, 38553 Wasbüttel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Elektroinstallationsarbeiten

- Bei dieser Baumaßnahme wird die Elektroinstallation des Bestandsgebäudes erneuert. Dazu wird an den fertig gestellten KiTa-Erweiterungsbau angeschlossen. Wesentliche Leistungen dabei sind:
 - o Errichtung dreier Unterverteilungen und Anschluss an bestehende Niederspannungshauptverteilung
 - o Schalter und Steckdosen sowie die Verlegung von Starkstromleitungen und Schwachstromleitungen
 - o Jalousiesteuerung in verteilerübergreifender BUS-Technik mit Anschluss an bestehende Zentrale
 - o Erweiterung des bestehenden Datenverteilers 15HE sowie Errichtung und Anschluss von 7 Datendosen mit 2 Ports
 - o Circa 80 Stück Leuchten Innenbereich
 - o Rettungszeichenpiktogramme in Einzelbatterieausführung zur Fluchtwegausschilderung
 - o Erweiterung der im Neubau bestehenden flächendeckenden Brandwarnanlage nach DIN VDE 0826-2 in Funktechnologie für das Bestandsgebäude

Stundenlohnarbeiten:

- Da es sich hierbei um eine Sanierungsmaßnahme handelt, werden unvorhersehbare Arbeiten stattfinden, welche über Stundenlohnarbeiten ausgeführt werden müssen. Dies ist grundsätzlich bei Umbauten zu berücksichtigen.

Wartungsvertrag (Pos. 02.08.30):

- Diese wurde auf Bedarfsposition gesetzt, da diese nicht mit dem Hauptauftrag abgerechnet werden. Dies dient zur Kostenabfrage zwischen den Bietern und Kalkulation für den Bauherrn/Nutzer auf 4 Jahre.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 21.04.2025
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 17.09.2025
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E77568328>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

 nicht nachgefordert**o) Ablauf der Angebotsfrist**am 20.02.2025 um 09:59 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 22.03.2025**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E77568328>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 20.02.2025 um 10:00 Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

- Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.
- Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
siehe Vergabeunterlagen

Bedingung an die Ausführung:

Der AG stellt Baustrom und Bauwasser den AN mit einer Beteiligung von je 0,15% der Netto-Schlussrechnungssumme zur Verfügung.
Für die Bauwesenversicherung werden 0,25% der Netto-Schlussrechnungssumme abgezogen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Gifhorn, Vergabenachprüfstelle, Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn